

Spielmanszug Ostenfelde



Beifall für ihren Stabführer Thorsten Zywiets spendeten die Mitglieder des Spielmannszuges Ostenfelde beim Konzert: Soeben hatte Moderator Reinhard Schmidt dessen Ernennung zum Landesstabführer in NRW bekanntgegeben. Bilder: Schomakers



Dudelsackklänge harmonisierten frohgartig mit der Musik des Spielmannszuges Ostenfelde. Sonja Lehmann aus Warendorf spielt seit sechs Jahren Dudelsack.



Mit Hits der schwedischen Popgruppe Abba begeisterten Stefanie Wördemann und Julia Scharpenberg vom Ostenfelder Chor „Young Voices“ beim Konzert in der Maiboom-Turnhalle in Ostenfelde.

Neue Flötentöne kommen gut an

Ostenfelde (dis). Mehr als **Marasmus** hatte der Spielmannszug Ostenfelde in seiner Ankündigung versprochen. Und er hielt Wort: Unter der musikalischen Leitung des neu ernannten Landesstabführers für NRW, Thorsten Zywiets, erlebten 400 Besucher in der ausverkauften Maiboom-Turnhalle ein überaus abwechslungsreiches Konzert.

Nach der Umstellung auf Böhm- und Piccoloklappenflöten war es das erste Konzert der Ostenfelder Spielleute. Theobald Böhm (1794 bis 1881), Flötist, Flötenbaumeister und Komponist, hatte den noch heute verwendeten Klappenmechanismus für Querflöten entwickelt. Flöten erhielten damit ihre Konzertreife. Mit der Umstellung auf die neuen Instrumente wuchs auch der musikalische Anspruch im Spielmannszug Ostenfelde. Mit intensivem Training und Weiterbildungsmaßnahmen wurde dieser Anspruch umgesetzt.

Der Klang der neuen Flöten kam beim Publikum in der Maiboom-Turnhalle sehr gut an. Stehend und mit donnerndem Applaus zeigten die begeisterten Konzertbesucher den Musikern ihre Anerkennung. Evergreens von Herbert Grönemeyer („Mambo“), Reinhard Mey („Über den Wolken“) oder Abba-Hits verfehlten nicht ihre Wirkung.

Das Gesangsexperiment mit Stefanie Wördemann und Julia Scharpenberg vom Ostenfelder Chor „Young Voices“ gelang. Spielleute und Sängerinnen bildeten bei der Premiere eine musikalische Einheit.

Dudelsackspiel ist immer passend für einen Spielmannszug, was die Warendorferin Sonja Lehmann im Schottenrock eindrucksvoll unterstrich. Mit Hintergrundinformationen führte Moderator Reinhard Schmidt durch das Programm. Eine beispiellose Karriere beschrieb er anschließend: Beim Konzert des Spielmannszuges Ostenfelde verkündete Schmidt die Ernennung von Zywiets zum Landesstabführer für NRW. Damit ist Zywiets mit 34 Jahren jüngster Landesstabführer in der Bundesrepublik. Mit zehn Jahren trat er in den Spielmannszug Ostenfelde ein. Seit 2001 ist er Stabführer. 2006 wählte man den Hauptfeuerwehrmann zum Zugführer. Zywiets ist Vorsitzender des NRW-Fachausschusses Musik. Sein Amt als Stabführer übernahm er vom Ehrenstabführer Horst Richter. Auf dessen 27-jährige gute Vorarbeit baute Zywiets weiter auf. Die Umstellung auf die anspruchsvoll zu spielenden Böhm- und Piccoloklappenflöten gelang unter seiner Leitung eindrucksvoll. Die Nachwuchsarbeit bildet wie unter seinem Vorgänger einen Schwerpunkt.

Terminkalender

Ennigerloh
Dienstag
2. Dezember 2008

Stadtverwaltung: zu erreichen unter ☎ 02524/280; Umwelt ☎ 02524/28401; Bereitschaft nach Dienstschluss ☎ 0171/6504769; Bürgerservice ☎ 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Stadtmarketing: zu erreichen unter ☎ 02524/262943.

Verkehrsverein: zu erreichen unter ☎ 02524/8300.

Hallenbad Ennigerloh: 6.30 bis 20 Uhr geöffnet.

Awo: 9 bis 12 Uhr Beratung, ☎ 02524/950300.

C.E.M.M. Caritas-Sozialstation: ☎ 02524/950415.

St.-Josef-Haus: Sozialstation, ambulante Pflege, Altenwohn- und Pflegeheim: 9 bis 12 Uhr Sprechstunden, ☎ 02524/5051.

Hospizgruppe Ennigerloh/Enniger/Ostenfelde/Westkirchen: Kontakt über Brigitte Wilkening, ☎ 02524/7616, und Gertrud Steinkamp, ☎ 02524/665; Aktiventreff im evangelischen Gemeindehaus.

Dorfarchiv Westkirchen: 9 bis 11 Uhr geöffnet; Kontakt über Bernhard Schulte, ☎ 02587/453.

Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius Westkirchen: 9 bis 11.30 Uhr Pfarrbüro geöffnet.

Fraueingemeinschaft St. Laurentius Westkirchen: 9 bis 11 Uhr Les- und Gesprächskreis im Kamminzimmer des Pfarrheims.

Bauhof der Sinne: 9 bis 14 Uhr für Gruppen und Schulklassen nach Anmeldung unter ☎ 02524/262270; 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Jugendzentrum: 14 Uhr Hausaufgabenhilfe; 16.30 Uhr Mädchengruppe; 17 Uhr „E-Beck“ - die Werkstatt; 17 Uhr Jugendberatung; 18 Uhr Jobforum - Ausbildung und Job.

Pfarrgemeinde St. Jakobus Ennigerloh: 14 bis 17 Uhr Caritas-Kleiderstube im Pfarrzentrum St. Ludgerus; 14 bis 17 Uhr Seniorentreff; 19.15 Spätschicht in der Jakobuskirche.

TSV 95 Ostenfelde: 14 bis 15 Uhr Kinderturnen 3- bis 6-Jährige; 15 bis 16.30 Uhr 6- bis 10-Jährige; 18.30 bis 19.30 Uhr Walken und Nordic Walking ab Sportpark.

Landfrauen Westkirchen: 14.30 Uhr Jahreshauptversammlung im Pfarrheim.

Drobs-Mobil: 14.30 bis 16.30 Uhr Drogenberatung, Standort Schulweg in Ennigerloh, zwischen Versöhnungskirche und Pestalozzischule.

Katholische öffentliche Bücherei St. Jakobus Ennigerloh: 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Haus der Senioren: 14 bis 18 Uhr geöffnet; 15 bis 18 Uhr Internet-Café.

Fraueingemeinschaft Westkirchen: 15 bis 16.30 Uhr Spielgruppe im Kindergarten.

SPD-Telefonprechstunde: 17.30 bis 18.30 Uhr mit Helmut Jung unter ☎ 02524/7526.

Volkshochschule: 20 Uhr Vortrag zur neuen Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs in der Alten Brennerei.

Kino in der Alten Brennerei: 20 Uhr Highschool Musical; James Bond - Ein Quantum Trost.

St. Margaretha

Advent: Abendlob dienstags, 19 Uhr

Ostenfelde (gl). Den Dienstag einmal anders zu beenden, dazu sind alle Gemeindeglieder von St. Margaretha Ostenfelde eingeladen. Zum Abendlob treffen sich alle Interessierten jeweils dienstags um 19 Uhr in der Kirche. Adventliche Lieder, Gedanken für den nächsten Tag, Stille und Psalmen sollen 20 Minuten des Abendlobs inhaltlich füllen. Die nächsten Termine sind am 2., 9. und 16. Dezember.

Elmstraße

Frauenhilfe und Senioren feiern

Ennigerloh (gl). Die Frauenhilfe und der Seniorennachmittag der Evangelischen Kirchengemeinde Ennigerloh laden für Mittwoch, 3. Dezember, zu ihrer gemeinsamen Adventfeier in das Gemeindehaus an der Elmstraße 32 ein. Beginn ist um 15 Uhr.

Weihnacht

Jugendzentrum macht Ferien

Ennigerloh (gl). Das Jugendzentrum Ennigerloh macht von Mittwoch, 24. Dezember, bis Montag, 5. Januar 2009, Ferien.

Sportgala 2009



Kartenwünsche erfüllt

Ennigerloh (dis). Manche überbrückten die Wartezeit mit Hilfe eines Campingstuhls. Andere hatten eine Thermoskanne Kaffee dabei. Einen Wunsch hatten jedoch alle in der bis auf die Straße reichenden Warteschlange gemeinsam. Beim Kartenvorverkauf für die Sportgala 2009 in der Sparkasse Münsterland Ost wollten sie zu den glücklichen Kartenkäufern gehören.

Dabei waren auch (v. l.) Horst Schlamann und Josef Richter aus Ennigerloh, die Klappstühle samt

bequemen Kissens mitgebracht hatten. Innerhalb von nur 34 Minuten erhielten alle Wartenden ihre Wunschkarten.

Ob Nachmittags- oder Abendvorstellung, im Showprogramm der Sportgala 2009 gibt es keine Unterschiede. Andere Akzente bekommen die Veranstaltungen nur die Auszeichnungen. „Nachmittags gibt es die Ehrungen für das Sportabzeichen, und abends ehren wir die Sportler des Jahres.“, erklärte Organisator Günter Hans. Bild: Schomakers

Ennigerloher Adventstür



Dick und gut gesichert

Ostenfelde (ar). Türen sind dazu da, geöffnet zu werden. Bei einer der wohl dicksten Türen auf Ennigerloher Stadtgebiet ist das anders. „Die gibt es vor allen Dingen, damit sie ständig verschlossen ist“, sagt Udo Schmidtke, Filialleiter der Sparkasse in Ostenfelde. In leuchtendem Rot sind dort die beiden Tresortüren gestrichen.

Hinter der einen Tür verborgen sich die Kundensafes, hinter der anderen befindet sich der Banktresor. Letzterer wurde bei Eröff-

nung der Filiale in den 60er-Jahren eingebaut. Die Kundensafes gibt es seit einem Umbau in den 80er-Jahren. Dort deponieren Kunden ihre Wertgegenstände. In dem Tresor lagert relativ wenig Geld – nur so viel, dass die Bargeldversorgung der Kundschaft gesichert ist. Größere Geldmengen müssten bestellt werden, berichtet Udo Schmidtke. Die beiden roten Türen in der Bank gehören zu den am besten gesicherten in Ennigerloh. Bild: Replol

Ausblick auf die laufende Session

Bei der KG Drubbelnarren treten zwei neue Tanzmariechen auf

Ennigerloh (jes). Harmonisch ist die Mitgliederversammlung der KG Ennigerloher Drubbelnarren verlaufen: Alle Vorstandmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt. Auch die Tätigkeitsberichte und die steigenden Mitgliederzahlen verdeutlichten, dass der Verein erfolgreich arbeitet.

Zunächst blickte Präsident Oliver Schulte auf das vergangene Geschäftsjahr zurück: Neben den erfolgreichen Veranstaltungen wie der Karnevals-gala in der Olympiahalle und dem Karnevalsumzug erläuterte er auch wichtige Anschaffungen und Neuerungen. So haben die Drubbelnarren zum Beispiel ein Fahrzeug für den Stadtprinzen angeschafft und umgebaut. Außerdem

freute Schulte sich über die Gründung einer Prinzen-garde, die den Stadtprinzen bei allen Terminen begleitet. Neuerdings hat die KG Drubbelnarren neben dem Tanzpaar Sven Klömmner und Nicole Kinderl auch zwei Tanzmariechen in ihren Reihen: Shannon Gerlach und Marie Brockmann trainieren für ihre ersten Auftritte.

Nachdem Kassenprüfer Werner Hohenhorst Kassierer Dirk Auferheide eine ordentliche Kassenführung bescheinigt hatte, wurde der Vorstand entlastet. Anschließend stellte sich der Vorstand zur Wiederwahl. Ohne Gegenstimmen wurden die Präsidenten Oliver Schulte, Ingo und Holger Senzel sowie Schriftführer Ingo Rampelmann und Kassierer Dirk Auferheide in ihren

Ämtern bestätigt. Dass das Vorstandsteam die KG auch weiterhin mit viel Tatendrang führen wird, zeigte der Ausblick auf die kommenden Termine der Drubbelnarren: Im Januar steht die Karnevalsgala in der Olympiahalle an. Ihr Hauptaugenmerk legen die Organisatoren dabei auf die Beschallung, die bei der vergangenen Gala nicht optimal gewesen war und verbessert werden soll. Unter dem Motto „Auch im fünften Jahr geht alles klar“ ziehen die Narren am 21. Februar wieder durch die Stadt: Dabei soll der Musikzug „De Zwiebels“ aus den Niederlanden die Stimmung am Marktplatz nochmals steigern. Die Anmeldungen zum Umzug laufen bereits sehr gut, so dass die Zahlen aus dem Vorjahr wohl wieder erreicht werden.



Passend zu den winterlichen Temperaturen präsentierte der Vorstand der KG Drubbelnarren den Mitgliedern einen neu entworfenen Schal. Auf rotem Grund findet darauf auch der Ennigerloher Düwels seinen Platz. Unser Bild zeigt (v. l.) Dirk Auferheide (Kassierer), Ingo Senzel (Präsident), Oliver Schulte (Präsident), Holger Senzel (Präsident) und Ingo Rampelmann (Schriftführer). Bild: J. Strotmann